

Gegründet: 20./1. 1925 mit Wirkung ab 1./1. 1925; eingetr. 24./4. 1925. Firma bis 1926: Steinindustrie Kirchenlamitz-Bahnhof Andreas Reul sen. A.-G. Die Ges. ist eine reine Familien-Akt.-Ges.

Zweck: Erwerb und Fortführung der unter der Firma Steinindustrie Kirchenlamitz-Bahnhof Andreas Reul sen. betriebenen Steinschleiferei sowie Betrieb aller mit der Steingewinnung, Be- und Verarbeitung verwandten Industrie und Gewerbe.

Kapital: 150 000 RM in 300 Aktien zu 500 RM.

Geschäftsjahr: 1./11.—31./10. — G.-V.: 1933 am 23./12. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Okt. 1933: Aktiva: Grundst. 1, Gebäude 96 000, Maschinen 50 000, Fahrzeuge 1, Büroeinricht. 1, elektr. Lichtenanlage 1, Kantineinricht. 1, Gleisanlage 1, Bruchbetrieb 1, Ausbeuterecht 1, Aktivhypothek 5000, Effekten 1, Kasse einschl. Postscheck-

guthaben u. Guthaben bei Notenbanken 6517, andere Bankguthaben 5551, Debitoren 242 177, Bürobauerweiterung 2800, Rohsteine und Betriebsmaterial 110 591, fertige und halbfertige Erzeugnisse 20 101. — Passiva: A.-K. 150 000, gesetzl. R.-F. 20 000, Grunderwerbssteuer-rücklage 800, Unterstützungsfonds 5000, Rückstellungen 45 000, transitorische Passiva 20 100, Kreditoren 172 857, Bankschulden 41 831, Gewinnvortrag 1931/32 80 537, Reingewinn 1932/33 2641. Sa. 538 746 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Abschreib. auf Anlagen 39 397, Löhne u. Gehälter 312 291, soziale Abgaben 24 129, Zinsen 9815, Besitzsteuern 11 398, sonstige Aufwendungen 160 681, Gewinn 83 178. — Kredit: Gewinnvortrag 80 537, Warenbruttogewinn 552 446, sonstige Einnahmen 7907. Sa. 640 890 RM.

Dividenden 1926/27—1932/33: 7, 2, 0, 0, 0, 0, 2 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Deutsche Hume Röhren Aktiengesellschaft.

Sitz in Kirchhain 2 (N.-L.).

Vorstand: Alfred Witt, Kirchhain N.-L.; Kaufmann Boris Karl Mielenz, Berlin.

Aufsichtsrat: Vors.: Baurat Alfred von Feilitzsch, B.-Lichterfelde; E. Kunisch, Dessau; E. Landseer-Jones, London; Bankier Richard Frenkel, Dr. jur. Schwegmann, Berlin.

Gegründet: 25./4. 1923; eingetragen 17./5. 1923. Sitz bis 14./1. 1931 in Berlin.

Ueber das Vermögen der Ges. wurde am 22./6. 1932 das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses eröffnet. Der in dem Vergleichstermin vom 4./8. 1932 angenommene Vergleich wurde am 11./8. 1932 bestätigt und infolge der Bestätigung des Vergleichs wurde das Verfahren aufgehoben.

Zweck: Herstellung und Vertrieb von Betonwaren jeder Art, insbes. von Betonröhren u. Eisenbetonröhren, die nach dem Humeverfahren angefertigt werden.

Die Ges. steht den Charlottenburger Wasserwerken u. der Continentalen Gasges. in Dessau nahe.

Kapital: 625 000 RM in 1000 St.-Akt. zu 100 RM, 225 St.-Akt. zu 1000 RM u. 300 Vorz.-Akt. zu 1000 RM.

Urspr. 100 Mill. M in 10 000 Akt. zu 1000 M, 8000 Akt. zu 5000 M, 5000 Akt. zu 10 000 M. Lt. Goldmark-Bilanz wurde das A.-K. von 100 Mill. M auf 1 000 000 RM in 10 000 Akt. zu 100 RM umgestellt unter Einstell. eines

Kap.-Entwert.-K. in Höhe von 900 000 RM in der Bilanz. Die G.-V. v. 30./3. 1927 beschloß Herabsetzung des A.-K. um 900 000 RM auf 100 000 RM u. zugleich Erhöhung des A.-K. um 300 000 RM auf 400 000 RM. Die neuen Aktien sind 7 % Vorz.-Akt. Lt. G.-V.-B. v. 26./3. 1930 weitere Erhöh. um 225 000 RM in St.-Akt. zu 1000 RM, div. über ab 1./4. 1930, zu pari begeben (zur Umwandlung des in der Bilanz ausgewiesenen Darlehens).

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. März 1931: Aktiva: Gerechtes 175 400, Betriebsanlagen 689 200, Kasse 875, Eff. 23 200, Debit. 107 056, Vorräte 142 435, Verlust (195 628 ab Gewinnvortrag 5797) 189 831. — Passiva: A.-K. 625 000, (Genußscheine 250 000, davon im eigenen Besitz 25 000), Bankschulden 334 471, Akzeptie 18 243, Kredit. 45 900, langfrist. Darlehen 150 000, Interims-K. 12 146, Delkr. 90 931, Kundenanzahl. 51 300. Sa. 1 327 997 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Montage-Verlust 10 282, allgem. Geschäftsunk. 95 892, Steuern, soziale Lasten usw. 10 669, Zinsen 38 852, Abschreibungen 48 499, Delkr. 65 000. — Kredit: Fabrikationsgewinn 73 066, Verlust 195 628. Sa. 268 694 RM.

Dividenden 1926/27—1930/31: 0 %.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Berlin: Berliner Bankinstitut Joseph Goldschmidt & Co.

Dampfziegelei Kirchheimbolanden Aktiengesellschaft.

Sitz in Kirchheimbolanden (Pfalz).

Vorstand: Georg Curschmann.

Aufsichtsrat: Albert Curschmann, Ludwigshafen; Karl Lindner, Konrad Lawaldt, Rudolf Curschmann, Kirchheimbolanden.

Gegründet: 22./12. 1921; eingetragen 16./2. 1922.

Zweck: Betrieb einer Backsteinfabrik sowie Sandgruben. Der Betrieb war von 1925 bis 1./10. 1927 verpachtet. Jahresproduktion 5 Mill. Steine. 1931 u. 1932 war das Werk nicht in Betrieb.

Kapital: 100 000 RM.

Urspr. 200 000 M. Die G.-V. v. 14./6. 1924 beschloß Umstell. des A.-K. von 200 000 M auf 100 000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Fabrikwaren 119 120, Waren 3095, Debitoren 2633, Verlustvotr. 79 252. — Passiva: A.-K. 100 000, Hypoth. 69 827, Bankschulden 23 674, Kreditoren 10 599. Sa. 204 100 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Verlust 1932: 1768 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Saar- und Mosel-Kalkwerke Aktien-Gesellschaft.

Sitz in Kleinblittersdorf a. d. Saar.

Vorstand: Volkswirt Dr. Friedrich Specht.

Aufsichtsrat: Rechtsanw. Dr. Richard Saargemünd; Bankier Dr. A. Gérardot, Gen.-Dir. H. Koch, Straßburg.

Gegründet: 30./10. 1916; eingetragen 9./11. 1916. Der Sitz der Ges. wurde 1920 von Saarbrücken nach Kleinblittersdorf verlegt.

Zweck: Errichtung und Betrieb von Kalkwerken und Werken für Keramik sowie Erwerb von solchen.

Kapital: 500 000 Fr. in 500 Akt. zu 1000 Fr. Urspr. 25 000 M in 25 Akt. zu 1000 M, eingez. 25 % Lt. G.-V. v. 3./12. 1921 erhöht um 75 000 M in 75 Akt. angez. zu pari. Lt. G.-V. v. 30./1. 1924 ist das A.-K. von 100 000 M in 34 180.40 Fr. umgewandelt u. aus dem Gesellschaftsvermögen auf 100 000 Fr. erhöht worden. Lt. G.-V. v. 14./7. 1927 erhöht auf 500 000 Fr.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 25./11. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.